

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Kreative Ideenbörse Kindergarten – Sonderausgabe 2022/2023

Projektarbeit neu denken

Grundlagen zur Projektarbeit

Jasmin Block



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Kindergarten“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).



Haben Sie noch Fragen?

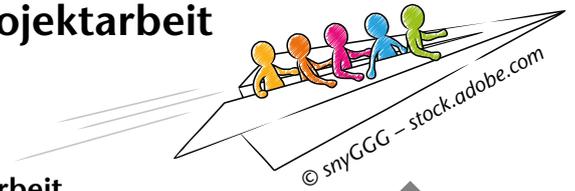
Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-410.

Ihr Team von eDidact

Grundlagen zur Projektarbeit

Jasmin Block



Die Zukunft beginnt jetzt: Die Chancen der Projektarbeit

Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Selbständigkeit – das sind die aktuellen Top-Kompetenzen¹. Nach diesen sog. Soft-Skills wird in Stellenanzeigen heutzutage am häufigsten gesucht. Sie helfen uns in Zeiten des demografischen Wandels, der Digitalisierung, der Kriege, der Pandemie und Klimakrise, im Alltag zu bestehen. Es sind **überfachliche Kompetenzen**, die nicht an vertieftem Fachwissen hängen, sondern als Lebenskompetenzen einzuordnen sind.

Schauen wir noch ein Stückchen weiter in die Zukunft. Welche Fähigkeiten die heutigen Kinder in ihrem Erwachsenenleben brauchen werden, weiß niemand mit Gewissheit. Dennoch greifen sog. Delphi-Studien unterschiedliche Blickwinkel auf (Bildung, Beruf, Leben) und benennen unterschiedliche „**Future Skills**“, die in unserer zunehmend unvorhersehbaren und komplexen Welt hilfreich sein könnten. Großartige Schlagworte tauchen auf, vielseitig interpretierbar.

Nur eines wird in Zukunftsstudien niemals genannt: Passivität. Weil wir künftig wie heute Menschen brauchen, die sich als **aktiv und selbstwirksam** erleben. Menschen, die anpacken, mitdenken und sich gemeinsam für ein Anliegen starkmachen. Doch wie können wir Aktivität, Engagement, Handlungsfähigkeit fördern?

Hier steht auch die frühe Bildung in der Verantwortung. Es gilt heute mehr denn je, den Blick nach vorne zu richten. Gleichwohl ist es an uns, den Kindern ihr Recht auf den heutigen Tag zuzugestehen. Deshalb ist es so wichtig, Projektarbeit als **Chance** zu begreifen. Projektbezogenes Arbeiten ist ein vielversprechender Weg, den Lern- und Lebensort Kita zugleich kindzentriert und zukunftsorientiert zu gestalten. So gelingt es, beiden Perspektiven Sorge zu tragen. Denn die Zukunft beginnt jetzt!

In der Projektarbeit werden die aktuellen Bedürfnisse, Themen und Interessen der Kinder als **Ausgangspunkt** eines zukunftsfähigen Bildungsweges gewürdigt. Die kindliche Entdeckerfreude steht im Mittelpunkt. Es gibt keine vorgefertigten Antworten, sondern gemeinsame Aktivität, individuelle Vertiefung und ko-konstruktive Erklärungsversuche. Projektarbeit ist **mehrdimensional, partizipativ, prozess-, kompetenz- und lebensweltorientiert**. Jedes Kind ist Forscher und Experte.

Wie ein roter Faden zieht sich die spielerische und dennoch intensive Aktivität der Kinder durch alle Bildungs- und Lernprozesse. Was sich daraus entwickeln wird? Eine spannende Reise, die mehr zählt als das vorzeigbare Ergebnis. Strategien für lebenslanges Lernen. Eine positive Einstellung zu sich selbst und zur Umwelt. Und eine zuversichtliche Erwartungshaltung auf die Zukunft. Es ist an der Zeit, die Projektarbeit **neu** zu entdecken!

Die vier nachfolgenden **Übersichten** sollen Ihnen den Einstieg in die Thematik der modernen Projektarbeit erleichtern und möchten Sie durch den Prozess begleiten.

¹ Noack, M., Ziegler, M. & Müller, J. (2022). Kompetenzwandel in Krisenzeiten – Welche Soft Skills jetzt zählen. Gütersloh: Bertelsmann Stiftung.

Auf einen Blick: Ablauf eines Projekts

Projektfindung



Erkennen und Aufgreifen kindlicher Interessen (verbal & nonverbal)

- Beobachtung der Kinder im Kita-Alltag, z. B. Spielaktionen, Malthemen ...
- Hinhören und Nachhaken bei Fragen & Gesprächsthemen der Kinder
- Impulse setzen, Inspiration geben, zum Philosophieren anregen
- Aufmerksamkeit für kindl. Interesse an Situationen, an Phänomenen
- Bündelung ähnlicher Interessen einzelner Kinder zu Gruppenthemen

Planung



Grundlegende Entscheidungen unter Partizipation der Kinder

- Dialog über bisherige Beobachtungen & potenzielle Themen
- Gemeinsame Entscheidung für ein Projektthema und grobe Lernziele
- Organisation des Rahmens, z. B. Kleingruppen, Zeitplanung, Etappen
- Überlegungen für erste Schritte, z. B. Materialien, Methoden, Einbezug von Experten und sozialräumlichen Instanzen

Durchführung



Handlungsorientierte Auseinandersetzung mit dem Thema

- Aktivität der Kinder, z. B. Ausprobieren, Experimentieren, Ko-Konstruktion, Suchen und Finden, mit allen Sinnen forschen ...
- Reflexion der Inhalte und Entdeckungen, z. B. Gespräch, Vorführen ...
- Dokumentation des Prozesses, z. B. durch Notizen, Foto, Video, Audio
- Planung nächster Schritte, z. B. Vertiefung, Ergänzung, neue Richtung

Abschluss



Feierliche Präsentation der Prozess- und Ergebnisdokumentation

- Gemeinsames und individuelles Resümee der kindl. Lernwege und Entdeckungen (lernmethodische Kompetenz)
- Abschlussfeier zur Präsentation der Aktivitäten und Erkenntnisse innerhalb der Projektgruppe und/oder mit Gästen wie z. B. weiteren Kita-Kindern, Eltern und Geschwistern, Kontakten im Sozialraum ...

Evaluation



Aus- und Bewertung des Projekts und Projektverlaufs

- Überprüfung der Prozesse und Ergebnisse anhand der Dokumentation
- Reflexion aus Sicht der Kindergruppe
- Reflexion aus Sicht der pädagogischen Fachkräfte
- Ableitung von Learnings und To-dos für folgende Projekte